



Freedom Arms Shoot

Regelwerk

1 Freedom Arms Cup 2017

Waffen

Nur Freedom Arms Revolver
Keine Einschränkungen hinsichtlich der Lauflänge.

Mindest-Energie

2.000 Joule

Mindest-Kaliber

.454 Casull

Visierung / Klassen

Nur offene Visierung.
Optische Zielhilfen sind nicht erlaubt.
Mündungsbremsen und Mag-Na-Ports
sind zulässig.

Entfernung

25 Meter

Scheibe

Kombi-Scheibe des BSSB Ringzahlen 1 - 5



Schussanzahl

30 Schuss + Probe + Finale

Probeschüsse

5 Schuss in 60 s

Langlöcher

Zählen bis zum Doppelten des Kaliber-
durchmessers. Der ggfls. höhere Ring zählt.

Wettkampf-Ablauf

Scheibe A 2 x 5 Schuss in jeweils 60 s

Scheibe B 2 x 5 Schuss in jeweils 45 s

Scheibe C 2 x 5 Schuss in jeweils 30 s

Finale 2 x 5 Schuss in jeweils 30 s / pro Match

Finalschiessen

Das Finale wird im einfachen k.o. System Mann
gegen Mann auf die gleichen Scheiben geschossen.
Die besten 8 Schützen sind für das Finale qualifiziert.
Die in der ersten Runde ausgeschiedenen Schützen
werden nach den Vorrunden-Ergebnissen platziert.

Auswertung

Bei Ringgleichheit zählen in folgender Reihenfolge

1. Anzahl der Xer
2. Im Finale das höhere Ergebnis im
Vorwettkampf
3. Im Vorwettkampf die höhere Ringzahl auf
Scheibe C, danach B, dann A.
4. Stechen : 2 x 5 Schuss in jeweils 30 s

Vo Messung / Mindest-Energie

Alle Finalteilnehmer müssen durch eine Vo-
Messung. In der Vorrunde werden Stichproben
durchgeführt. Nicht Erreichen der Mindestenergie
führt zur Disqualifikation.

Um 2.000 Joule zu erreichen sind folgende Werte
zu überschreiten

230 grains Geschoss 518 m/s

240 grs 508 m/s

260 grs 488 m/s

300 grs 454 m/s

350 grs 420 m/s

420 grs 384 m/s

Sonstiges

Erlaubt sind Schießbrillen, Schießhandschuhe, Zeitmesser.

Scheibenbeobachtung nur bei Probe erlaubt.

Nachkauf möglich sofern die Standkapazität es erlaubt.

Fertighaltung: Waffe auf Kugelfang gerichtet.

Ellbogen liegen am Körper an.

Waffenstörungen gehen zu Lasten des Schützen.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet Scheibendienst zu leisten!